

Diskussionen zu AppleKI (Datenschutz, Meinungen)...

Beitrag von „Mieze“ vom 12. Juni 2024, 14:27

Ich möchte dazu noch zwei Dinge anmerken:

Erstens: KI ist nicht wirklich intelligent. KI-Systeme erkennen Muster und klassifizieren sie, nicht mehr und nicht weniger. Dabei entsteht der Eindruck von Intelligenz, weil diese Systeme durch ihre Fähigkeit in kurzer Zeit enorme Datenmengen zu verarbeiten, erstaunliche Leistungen erbringen. Wenn es darum geht, diese Daten in einen Gesamtkontext einzuordnen, dann scheitern diese System kläglich. Mir fällt da spontan der Vorfall ein, wo jemand chatGPT mit antisemitischem Mist gefüttert hat und das System dann zum Schluss kam, das Adolf Hitler in toller Mann war. Entlarvend war dann aber vor Allem die Reaktion der Entwickler, die daraufhin einen Filter eingebaut haben, damit sowas nicht wieder passiert. Mit anderen Worten, eine ganz einfache, algorithmische Lösung für das Problem gewählt haben, so garnicht KI-typisch.

Zweitens führt die Durchdringung des Alltags mit IT-Lösungen zur Massenverblödung. Generation X wusste schon nichts mehr, kannte aber noch die Stichwörter und konnte googeln. Generation Y konnte zwar googeln, wusste aber nicht mehr wonach, weil sie die Stichwörter nicht mehr kannte. Und Generation Z bezahlt eine Tüte Chips im Supermarkt mit Karte, weil sie zu blöd ist 1,99€ in Münzen abzuführen. Die Studenten in den Universitäten sind leider auch nicht viel besser. Die können zwar mit Word und Excel umgehen, merken aber nicht, dass das was sie schreiben und rechnen völlig konzeptloser Unsinn ist. Ich sage nur: The decline of the western civilisation. 🤔🙄

Meine Befürchtung ist, dass der Einzug von KI in den Alltag das Problem noch verschlimmern wird. 😞